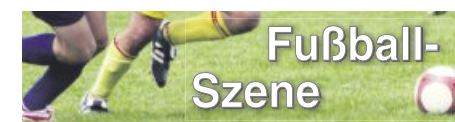




Spielt er oder spielt er nicht für Schorndorf? Ein Einsatz des ehemaligen Welttranglistenzweiten Jan Ø. Jørgensen, der das Team in der Vorbereitung coachte, wäre für die SG ein Traum. Foto: Steinemann



Vier Infizierte in Nellmersbach

Beim Bezirksligisten TSV Nellmersbach sind mittlerweile vier Spieler positiv auf das Coronavirus getestet. Wie berichtet, hatte sich ein Spieler wegen Symptomen testen lassen und das positive Ergebnis dem Verein am vergangenen Mittwoch (7. Oktober) mitgeteilt. Deshalb war das Spiel beim TSV Sulzbach-Laufen abgesagt worden. Mittlerweile, so Abteilungsleiter Oliver Redelfs, stehen weitere drei Spieler als mit Covid 19 infiziert fest. Diese allerdings hätten kaum Symptome, lediglich etwas Schnupfen. Gemeldet haben sich mittlerweile Gesundheitsamt und Fußballverband bei den Nellmersbachern. Für die Unterstützung „bin ich sehr dankbar“, sagt Redelfs. Der Abteilungsleiter hatte sich zunächst etwas alleingelassen gefühlt. „Ich kann aber nachvollziehen, dass die Behörden gerade genug zu tun haben.“ Trotz positiv Getesteter, so Redelfs, gebe es keine Quarantäne für die gesamte Mannschaft. Das Training für die erste Mannschaft ist dennoch eingestellt, das Spiel am kommenden Wochenende gegen den FSV Waiblingen wurde bereits abgesagt. Nicht betroffen ist die zweite Mannschaft, die separat trainiert. (gmi)

Das Schorndorfer Abenteuer beginnt

Badminton, 1. Bundesliga: Aufsteiger SG ist nach intensiver Vorbereitung mit Mannschaftsweltmeister heiß aufs erste Spiel

(ulk). Am Sonntag, 18. Oktober, geht's los: Die SG Schorndorf startet mit einem Heimspiel in ihre erste Saison in der 1. Badminton-Bundesliga. Der Aufsteiger geht nicht nur wegen der Corona-Pandemie in eine Spielzeit mit einigen Unbekannten. Beim Blick auf die zehn Erstligateams hat der Schorndorfer Teamchef Benjamin Wahl vier Teams ausgespäht, welche im Titelrennen voraussichtlich die besten Chancen haben werden. Der vielfache Deutsche Meister 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim „mit einer ganz starken deutschen Achse“ rangiert ganz oben auf der Wahl'schen Liste. Auch der BC Wipperfeld mit der langjährigen Schorndorferin Miranda Wilson ist umgeben stark. Die Nationalspielerin ist umgeben

von vielen weiteren Spitzenspielern und -spielerinnen. Benjamin Wahl hat weiterhin den TV Refrath auf dem Zettel, den Deutschen Meister von 2017. Refrath hatte auch in der Vorsaison Meisterschaftsambitionen. Doch ein Meister wurde coronabedingt nicht gekürt, die Saison ohne Vollendung abgebrochen. Ein Novum in der 49-jährigen Bundesligageschichte, Team vier, der SC Union Lüdinghausen, ist erster Gegner der SG am Sonntag um 13 Uhr in der Karl-Wahl-Halle. Die Gäste aus dem Bundesland Nordrhein Westfalen sind ebenfalls ausgestattet mit einer fulminanten deutschen Achse. Neuzugang Max Weißkirchen ist amtierender Deutscher Meister im Einzel und das nun schon zum dritten Mal in Folge. Die deutsche Olympiahoffnung Yvonne Li kürte sich bei den deutschen Meisterschaften in Bielefeld zur erfolgreichsten Spielerin: Ihr gelang das seltene Kunststück, zwei Titel zu holen: im Einzel sowie im Doppel mit Teamkollegin Linda Efler.



Kerstin Wagner.

fluss Corona auf den Saisonverlauf haben wird – und durch die Reisebeschränkungen auf die Aufstellung der Teams. Gut, dass die SG einen breiten Stamm an Spielerinnen und Spielern aus Schorndorf und der Region hat: David Kramer, Simon Kramer, Alan Erben, Benjamin Wahl, Marco Weese bei den Männern und Xenia Kölmel, Kerstin Wagner, Nadine Wahl und Jennifer Löwenstein bei den Frauen.



David Kramer.

„Unsere Vorbereitung auf die Saison war intensiv wie nie zuvor“, so Benjamin Wahl. Die Trainingsleitung hatte kein Geringeres als Jan Ø. Jørgensen, der dänische Ex-Europameister und Mannschaftsweltmeister. Er brachte eine neue Intensität ins Training und dazu Tipps und Erfahrungen eines Weltklassespielers.



Xenia Kölmel.

Auch das Team der SG ist international aufgestellt

Eine wichtige Rolle beim Ziel Klassenerhalt spielen die SG-Neuzugänge. Lizzie Tolman aus England, der Schotte Alexander Dunn, Leon Seiwald und Jan Ø. Jørgensen. Der Schorndorfer Plan sieht allerdings nicht vor, die Neuzugänge regelmäßig gemeinsam auflaufen zu lassen. Die Aufstiegsmannschaft soll mit vielen Spieleinsätzen belohnt werden. Nadine Wahl wird wohl aufgrund einer Fußverletzung passen müssen.

Ob Jan Ø. Jørgensen einen Saisoneinsatz haben wird, ist gänzlich offen. Die Schorndorfer sind aber schon überglücklich, überhaupt einen solchen Mann im Training zu haben und auf der Rangliste. Gegen Lü-

dinghausen wird er definitiv nicht an Bord sein. Am Spieltagswochenende findet sein Herzenturnier statt: die Denmark Open.

Schorndorf gegen Lüdinghausen – die Favoritenrolle ist klar bei den Gästen. Das Schorndorfer Team wird in jedem Fall leidenschaftlich kämpfen und den ersten historischen Auftritt in der 1. Bundesliga genießen.

Weitere Infos zum Spiel und dem Erwerb von Eintrittskarten sind zu finden unter www.sg-schorndorf.de.

SG Schorndorf

Trainer: Jan Østergaard Jørgensen (32), Benjamin Wahl (36)

Zugänge: Jan Østergaard Jørgensen (Dänemark, Profi, unter anderem WM-Dritter 2015, Mannschaftsweltmeister 2016, Europameister 2014, siebenmaliger Mannschaftseuropameister), Alexander Dunn (Schottland, Profi, Gewinner Irish Open, Scottish Open, Österreich Open), Lizzie Tolman (England, Sieg im Doppel bei den Welsh International, sechsfache Englische Meisterin Schülerinnen/Jugend), Leon Seiwald (Österreich, Österreichischer Staatsmeister 2019, Neunter bei Jugend-EM und Team-EM der Männer, Dritter bei Slovenia-Series)

Kader: Jan Østergaard Jørgensen (32), Alexander Dunn (22), Lizzie Tolman (21), Leon Seiwald (23), Alan Erben (24), Xenia Kölmel (18), David Kramer (26), Simon Kramer (29), Jennifer Löwenstein (21), Kerstin Wagner (35), Benjamin Wahl (36), Nadine Wahl (31), Marco Weese (29)

Für die SG geht es als Aufsteiger nur um den Klassenerhalt

Schorndorf trifft also auf einen Titelaspiranten mit drei amtierenden Deutschen Meistern im Team. „Für uns“, stellt Benjamin Wahl fest, „kann es kein anderes Ziel geben als den Klassenerhalt.“ In vielen Partien, und so auch gegen den SC Union Lüdinghausen, ist die SG in der klaren Außenseiterposition. Allerdings: Niemand weiß, welchen Ein-



Teamchef Benjamin Wahl. Fotos (4): Kolb

Sport in Zahlen

Handball		
Männl. B-Jugend, Baden-Württemberg-Oberliga		
Balingen-Weilst. - TV Bittenfeld	24:18	
BBM Bietigheim - Pforzh./Eutingen	22:36	
FA Göppingen - R-N Löwen	18:24	
1. R-N Löwen	2	66:41 4:0
2. HG Otter/Schw	1	24:15 2:0
3. Balingen-Weilst.	1	24:18 2:0
4. Pforzh./Eutingen	2	51:46 2:2
5. TV Bittenfeld	1	18:24 0:2
6. FA Göppingen	1	18:24 0:2
7. BBM Bietigheim	2	45:78 0:4
8. HSG Konstanz	0	0:0 0:0
9. TuS Schutterwald	0	0:0 0:0
10. Ottenheim/Altenh.	0	0:0 0:0
Männl. B-Jugend, Württembergliga, Staffel 1		
JH Flein-Hork - HSG Strohgäu	18:34	
Schmidlen/Oeff. - HABO Botwar	29:12	
HSG Hohenlohe - Hegensberg-Liebers.	28:30	
JANO Filder - HB Ludwigsburg	27:20	
1. HSG Strohgäu	1	34:18 2:0
2. Schmidlen/Oeff.	1	29:12 2:0
3. JANO Filder	1	27:20 2:0
4. Hegensberg-Liebers.	1	30:28 2:0
5. HB Ludwigsburg	1	20:27 0:2
6. HSG Hohenlohe	1	28:30 0:2
7. JH Flein-Hork	1	18:34 0:2
8. HABO Botwar	1	12:29 0:2
Männl. C-Jugend, Württembergliga, Staffel 2		
TV Plochingen - TSV Deizisau	27:19	
HSG BB/Sifi - SV Fellbach	20:30	
TV Bittenfeld - Schmidlen/Oeff.	32:18	
JANO Filder - HB Ludwigsburg	42:16	
1. SV Fellbach	1	30:20 2:0
2. TV Plochingen	1	27:19 2:0
3. TV Bittenfeld	1	32:18 2:0
4. JANO Filder	1	42:16 2:0

5. HB Ludwigsburg	1	16:42 0:2
6. Schmidlen/Oeff.	1	18:32 0:2
7. HSG BB/Sifi	1	20:30 0:2
8. TSV Deizisau	1	19:27 0:2
Weibl. B-Jugend, Württembergliga, Staffel 2		
SG Weinstadt - Neckar-Kocher	abgesetzt	
TSV Neckarten - Rot-Weiss Neckar	26:28	
Balingen-Weilst. - Spvgg Mössingen	24:29	
HSG Baar - VfL Pfällingen	16:23	
1. Rot-Weiss Neckar	1	28:26 2:0
2. VfL Pfällingen	1	23:16 2:0
3. Spvgg Mössingen	1	29:24 2:0
4. HSG Baar	1	16:23 0:2
5. Balingen-Weilst.	1	24:29 0:2
6. TSV Neckarten.	1	26:28 0:2
7. SG Weinstadt	0	0:0 0:0
8. Neckar-Kocher	0	0:0 0:0
Weibl. C-Jugend, Württembergliga, Staffel 2		
TSV Köngen - TSG Schnaitheim	abgesetzt	
SG Weinstadt - SV Stg.Kickers	16:13	
Hofen/Hüttlingen - Oppenweiler/Back.	10:20	
1. Oppenweiler/Back.	1	20:10 2:0
2. SG Weinstadt	1	16:13 2:0
3. SV Stg.Kickers	1	13:16 0:2
4. Hofen/Hüttlingen	1	10:20 0:2
5. TSV Köngen	0	0:0 0:0
6. TSG Schnaitheim	0	0:0 0:0
7. VfL Waiblingen	0	0:0 0:0
8. TV Nellingen	0	0:0 0:0

1. FSV Hollenbach	3	3	0	0	12:1	9
2. MTV Stuttgart I	3	3	0	0	11:3	9
3. SG Sonnenhof II	3	3	0	0	10:3	9
4. SGV Freiberg Fußball II	3	1	1	1	4:4	4
5. FSV Waiblingen	3	1	1	1	4:9	4
6. Spfr Schwäbisch Hall	2	1	0	1	12:4	3
7. FSV 08 Bissingen II	2	1	0	1	3:3	3
8. SKV Rutesheim I	3	1	0	2	4:6	3
9. FSV Friedrichshaller SV	3	1	0	2	4:8	3
10. SV Sillenbuch I	3	1	0	2	7:16	3
11. TG Böckingen I	3	0	2	1	1:5	2
12. SV Fellbach II	2	0	2	2	1:5	0
13. SV Vaihingen	3	0	0	3	2:8	0
C-Junioren Landesstaffel 1						
SV Vaihingen I - VfL Herrenberg	1:2					
VfL Sindelfingen - GSV Maichingen I	3:1					
MTV Stuttgart - FSV 08 Bissingen II	2:2					
SV Stuttgart Kickers II - FC Union Heilbronn	2:0					
SG Untertürkheim I - VfL Nagold	1:5					
1. VfL Herrenberg	3	3	0	0	12:2	9
2. VfL Nagold	3	3	0	0	9:3	9
3. SV Vaihingen I	3	2	0	1	10:3	6
4. FV Löhngau I	2	2	0	0	3:1	6
5. SV Stuttgarter Kickers II	3	1	0	2	3:4	3
6. FC Union Heilbronn I	3	1	0	2	2:3	3
7. VfL Sindelfingen	2	1	0	1	3:5	3
8. GSV Maichingen I	3	1	0	2	4:9	3
9. FSV 08 Bissingen II	2	0	1	1	3:4	1
10. MTV Stuttgart	3	0	1	2	4:7	1
11. SG Untertürkheim I	3	0	0	3	2:14	0

Badminton		
Verbandsliga Nordwürttemberg:		
1. SV Fellbach II	1	2:0 15:2
2. SG Schorndorf III	1	2:0 14:4
3. SpVgg Hengstfeld-Walh.	1	2:0 14:6
4. TSV Neuhäusern	0	0:0 0:0
6. SG Aalen/Heubach	1	0:2 6:14
7. TSF Gschwend	1	0:2 4:14
8. SV Fellbach III	1	0:2 2:15
Landesliga Neckar/Hohenlohe:		
1. TSV Löhngau	1	2:0 16:2
2. SG Schorndorf IV	1	2:0 15:4
3. BG Bietigh./Kleiningsh.	1	2:0 14:3
4. BV Mühlacker	0	0:0 0:0
5. SV Illingen	1	0:2 4:15
6. TV Bad Mergentheim	1	0:2 3:14
7. TSV Künzelsau	1	0:2 2:16
Kreisliga Rems-Murr:		
1. SG Schorndorf V	1	2:0 15:2
2. SGV Murr	0	0:0 0:0
3. SV Salamander Kornwesth.	0	0:0 0:0
2. TSV Asperg	0	0:0 0:0
5. TSV Schornbach	1	0:2 2:15
Schwimmen		
1. Herbstschwimmfest in Würzburg (Ergebnisse TSV Neustadt)		
Isabel Blasius (Jg. 05):	2. 200 m Freistil in 2:09,89 (Bestzeit); 1. 400 m Freistil in 5:10,45 (BZ); 2. 400 m Freistil in 4:30,57 (BZ).	
Ron Richter (Jg. 07):	10. 100 m Brust in 1:11,64 (BZ); 4. 200 m Brust in 2:35,27 (BZ); 9. 200 m Lagen in 2:27,48.	
Mia Sattlermaier (Jg. 06):	3. 200 m Freistil in 2:13,07 (BZ); 2. 400 m Lagen in 5:11,35; 3. 400 m Freistil in 4:32,63 (BZ).	
Liam Weber (Jg. 03):	3. 200 m Freistil in 2:02,46; 3. 50 m Freistil in 24,98 (BZ); 5. 100 m Rücken in 1:04,25; 1. 200 m Lagen in 2:19,91.	

Fußball		
Landesstaffel Nord B-Junioren		
SV Vaihingen - SKV Rutesheim I	0:1	
FSV Waiblingen - FSV 08 Bissingen II	2:1	
SGV Freiberg Fußball II - FSV Hollenbach	0:2	
Spfr Schwäbisch Hall - SV Sillenbuch I	10:1	
MTV Stuttgart I - FSV Friedrichshaller SV	4:0	
SG Sonnenhof II - TG Böckingen I	4:0	

Tischtennis		
Männer-Bereichsklasse Ost: SC Urbach - DJK Schwäbisch Gmünd 8:8, TV Mögglingen - SV Plüderhausen IV 9:4, TSB Schwäbisch Gmünd II - TTC Leinzell 8:8.		
Frauen, Landesklasse: TB Beinstein - TSV Oberbrüden 3:8, SC Urbach - TTV Burgstetten II 8:5, Bezirksliga: TTC Hegnach II - TTC Hegnach 3:8, TTC Hegnach II - SG Bettringen II 2:8, TV Murrhardt II - TSV Rudersberg 8:4.		

Tischtennis		
Männer-Bereichsklasse Ost: SC Urbach - DJK Schwäbisch Gmünd 8:8, TV Mögglingen - SV Plüderhausen IV 9:4, TSB Schwäbisch Gmünd II - TTC Leinzell 8:8.		
Frauen, Landesklasse: TB Beinstein - TSV Oberbrüden 3:8, SC Urbach - TTV Burgstetten II 8:5, Bezirksliga: TTC Hegnach II - TTC Hegnach 3:8, TTC Hegnach II - SG Bettringen II 2:8, TV Murrhardt II - TSV Rudersberg 8:4.		

Sport kompakt

Erfolgreicher Auftakt für Teams der SG Schorndorf

Badminton. Die dritte und vierte Mannschaft des Erstligisten SG Schorndorf ist gut aus den Startlöchern gekommen. In der Verbandsliga Nordwürttemberg besiegte die SG III die TSF Gschwend mit 7:1. Bereits nach den Auftaktdoppeln standen die Zeichen beim 3:0 klar auf Erfolg. Annette Grohmann und Neuzugang sowie Nachwuchshoffnung Frieder Tausch machten den Sack früh zu. Die Gäste kassierten durch nervenstarke Vorstellungen von Lasse Lenzing und Jonathan Suprijadi zwei weitere knappe Pleiten. Den Schorndorfer Durchmarsch verpassten Mareike Dannemann/Steffen Neumann, die im Mixed in zwei Sätzen unterlagen. Die SG IV bezwang in der Landesliga Neckar/Hohenlohe den SV Illingen ebenfalls mit 7:1. (mb)

Sport kompakt

Platz zwei für Fördergruppe des Pferdesportkreises

Reiten. Die Fördergruppe des Pferdesportkreises Rems-Murr hat beim Fördergruppenturnier in Tübingen den zweiten Platz belegt. Am Start im Springen und in der Dressur war der U-14-Nachwuchs aus 14 Pferdesportkreisen. Die Mannschaften mussten am Samstag eine E- und eine A*-Dressur absolvieren. Am Sonntag folgten ein Spring-Wettbewerb der Kl. E und eine Springprüfung der Kl. A**. Es ritten für den Pferdesportkreis Rems-Murr: Nike Bühner mit Like Luna B, Katharina Schanzenbacher mit Zora II-Svila, Milla Wolfgarten mit Landyra, Lena Klostermann mit Chelsy, Helen Maier mit Sweet Saphira, Johanna Frank mit Celine, Ina Stahl mit Trinitä K und Sophie Maier mit So Special. (pm)